



Buchsponsoring «Märchler Fasnacht»



Ausgangslage

Die Fasnacht im Bezirk March hat eine sehr lange Geschichte und ist fest in der Bevölkerung verankert. Die ersten Erwähnungen findet man schon im 16. Jahrhundert, und seither hat sie sich zu einer eigenen wunderbaren Fasnacht entwickelt, deren besondere Merkmale das alte Brauchtum des Fasnachtseinschellens und die Traditionsfiguren Röllli, Fosli, Blätzler und Domino sind.

Viele Fasnachtshochburgen der Schweiz werden in einem eigenen Buch beschrieben, nur über die Märchler Fasnacht gibt es bis heute kein entsprechendes Werk. Zwar gibt es ein Büchlein, das den Märchler Röllli beschreibt, aber die ganze Vielfalt dieser abwechslungsreichen Fasnacht ist bis heute noch in keiner Publikation gewürdigt worden.

Deshalb möchte ich mit meinem Buch die Entwicklung der Fasnacht von Beginn an bis zur heutigen Zeit schriftlich und mit Bildern dokumentieren. Auf meinen Aufruf hin wurde ich von der privaten Bevölkerung und von mehreren Fasnachtsvereinen durch die Zurverfügungstellung von Bildern aus alten Zeiten unterstützt. Da ich selber schon seit mehreren Jahren mit dem Fotoapparat an der Fasnacht unterwegs bin, werde ich die neue Zeit mit Fotos aus meinem eigenen Fundus abdecken. Um eine möglichst vollständige Übersicht über die Rölllikultur von der Entstehung bis in die 80er-Jahre des letzten Jahrhunderts zu erhalten, habe ich Masken, Kleider und Utensilien in den verschiedenen Museen in der Schweiz und im Ausland fotografiert. Es ist mein Ziel, mit einem umfangreichen Werk eine komplette Dokumentation über die Märchler Fasnacht von früher bis heute zu erstellen und den Lesern näherzubringen, woher unsere besonderen Bräuche stammen und was sie bedeuten.



Prinz Carneval
Umzug in Siebnen, 1899



Bajazz-Gruppe
Maskenball Lachen, 1913



Lachner Röllli, 1914



Vorderthal, 1920



Rölly-Club Altendorf, 1923



Fasnachtstheater
Reichenburg, 1930

Das Buchprojekt hat mich während der letzten vier Jahre begleitet. Ich habe intensiv bei Vereinen, Privatpersonen und im Archiv der Regionalzeitung March-Anzeiger geforscht, und auch ein reger Austausch mit bekannten Volkskundlern im In- und Ausland ergab neue Erkenntnisse über die Geschichte der Fasnacht. Nun will ich das Buchprojekt in diesem Jahr abschliessen und habe bereits Kontakt mit einer Druckerei, die das Werk mit ca. 300 Seiten gestalten, drucken und binden wird. Ich führe schon seit über 10 Jahren die Brauchtums-Werkstatt, über deren Webseite das Buch vertrieben wird. Nun bin ich auf der Suche nach Sponsoren und erlaube mir die Frage, ob ich Sie dafür gewinnen kann.

Was kann ich Ihnen anbieten?

Fakten

- Die 1. Auflage umfasst 2.500 Exemplare.
Veröffentlichung Herbst 2024 / Frühjahr 2025.
- Angesprochen werden sollen Personen, die mehr über das Märchler Brauchtum erfahren möchten. Im Buch wird beschrieben, wie die Märchler Fasnacht entstanden ist, was die Märchler Fasnacht ausmacht und wie sie gelebt wird.
- Dieses Projekt wird vom Narrensymposium March mit seinen 38 Fasnachtsvereinen der March unterstützt (Mitgliedervereine des Narrensymposiums).

Inhaltsverzeichnis



Umzug Wangen, 1936



Fasnachtszeitung, 1937



Domino am Umzug

Siebnen, 1938

- Vorworte
- Gedanken über die Fasnacht
(was denken die Volkskundler darüber)
- der Bezirk March
- Fasnacht, Fasching, Karneval
- Maske, Larve und Schemme
(die Gesichtsmaskierung hat viele Namen)
- Fasnacht, was ist das genau?
(Entstehung des Kalenderjahres, Entstehung der Fasnacht, Einfluss der Commedia dell'arte)
- die Anfänge der Märchler Fasnacht und die Entwicklung bis zum heutigen Tage
(Bröigen, Uzytbutznen, wie kam es zu den Fasnachtsumzügen)
- die Wurst- und Brotverteilung
- die Traditionsfiguren Rölly, Fosli, Blätzler und Domino
(Gschell, Bürste und Eerringli)
- Fasnachtseinschellen
(ein besonderer Fasnachtsauftritt am Dreikönigstag)
- wie die Hexe an die Fasnacht kam
(was ist eine Hexe, warum gibt es so viele Hexengruppen in der Märchler Fasnacht)
- keine Fasnacht ohne die Guggenmusik
(Entstehung einer speziellen Fasnachtsmusik und wie sie sich in der March entwickelt hat)
- das Märchler Narrensymposium
- Fasnachtszeitungen
- die Fasnachtsfiguren der March
- die Märchler Fasnacht heute
(Fasnachtseinschellen, erster Fasnachtstag, Schmutziger Dunschtig, Güdel-Mäntig und Chline-Zischtig)
- die Corona-Fasnacht 2021
- fasnächtliche Sehenswürdigkeiten
(Fasnacht - dargestellt in der Kunst)
- Schnitzer der Märchler Fasnachtsmasken
- Quellenverzeichnis
- Danksagungen
- Biografie des Autors Andreas Winet

Machen Sie sich sichtbar und zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit der Tradition!

Warum eine Partnerschaft?

- Unterstützung des Märchler Brauchtums und der Kultur in der Region March
- lokale, regionale und internationale Präsenz
- Präsenz auf der Homepage der Brauchtums-Werkstatt und auf Facebook
- Präsenz in 2.500 Büchern
- Verbundenheit mit der Tradition und zur Region zeigen

Geplante Werbeaktivitäten:

- Printmedien / Berichterstattung
- Social Media: Facebook und Instagram
- Internet: www.brauchtums-werkstatt.ch
- Narrensymposium und dessen 38 Mitgliedervereine

Geplante Vermarktung über:

- Internet: www.brauchtums-werkstatt.ch
- Social Media
- Printmedien
- lokales Gewerbe
- Narrensymposium
- Mitgliedervereine des Narrensymposiums



Einscheller Altendorf



Lachner Grind



Fosli Siebnen

Möglichkeiten für Sponsoren

Sie haben die Möglichkeit, das Buch «Märchler Fasnacht» wie folgt zu unterstützen:



Amalia-Hexe Galgenen



Schwarzer Röllli
Schwendenen



Moorhexe Tuggen

Hauptsponsor: ab SFr. 1'000.--

Gegenleistung:

- bekommt 6 Bücher « Märchler Fasnacht», im Wert von SFr. 348.-
- wird im Buch (Auflage 2.500 Stück) als Hauptsponsor mit Logo erwähnt,
- wird auf der Homepage www.brauchtums-werkstatt.ch als Hauptsponsor mit Logo erwähnt,
- wird auf Facebook in der Gruppe „Brauchtums-Werkstatt“ als Hauptsponsor mit Logo erwähnt,
- Logopräsenz als Hauptsponsor an der Vernissage,
- erhält eine Einladung für 10 Personen zur Vernissage.

Co-Sponsor: ab SFr. 500.--

Gegenleistung:

- bekommt 3 Bücher « Märchler Fasnacht», im Wert von SFr. 174.-
- wird im Buch (Auflage 2.500 Stück) als Co-Sponsor mit Logo erwähnt,
- wird auf der Homepage www.brauchtums-werkstatt.ch als Co-Sponsor mit Logo erwähnt,
- wird auf Facebook in der Gruppe „Brauchtums-Werkstatt“ als Co-Sponsor mit Logo erwähnt,
- Logopräsenz als Co-Sponsor an der Vernissage,
- erhält eine Einladung für 5 Personen zur Vernissage.



Ryffe Lüt Wangen



Dürrbach Hexe

Schübelbach



Echo vom Grundgässli

Siebnen

Sponsor: ab SFr. 200.--

Gegenleistung:

- bekommt 1 Buch « Märchler Fasnacht»,
im Wert von SFr. 58.-
- wird im Buch (Auflage 2.500 Stück) als Sponsor erwähnt,
- wird auf der Homepage www.brauchtums-werkstatt.ch als Sponsor erwähnt,
- wird auf Facebook in der Gruppe „Brauchtums-Werkstatt“ als Sponsor erwähnt,
- erhält eine Einladung für 2 Personen zur Vernissage.

Partner: ab SFr. 100.-

Gegenleistung:

- wird im Buch (Auflage 2.500 Stück) als Partner erwähnt,
- wird auf der Homepage www.brauchtums-werkstatt.ch als Partner erwähnt,
- wird auf Facebook in der Gruppe „Brauchtums-Werkstatt“ als Partner erwähnt.

Gönner: bis SFr. 100.--

Gegenleistung:

- wird im Buch (Auflage 2.500 Stück) als Gönner erwähnt,
- wird auf der Homepage www.brauchtums-werkstatt.ch als Gönner erwähnt,
- wird auf Facebook in der Gruppe „Brauchtums-Werkstatt“ als Gönner erwähnt.

Anmeldung für das Sponsoring

___ Hauptsponsor (ab SFr. 1'000.--) SFr. _____

___ Co-Sponsor (ab SFr. 500.--) SFr. _____

___ Sponsor (ab SFr. 200.--) SFr. _____

___ Partner (ab SFr. 100.--) SFr. _____

___ Gönner (bis SFr. 100.--) SFr. _____

___ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf, damit wir die Einzelheiten näher besprechen können.

Adresse

Firma / Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort / Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte Retournieren an: Andreas Winet, Mooswiesstr. 8, 8864 Reichenburg

oder Mail: andreas.winet@bluewin.ch

Leistung des Autors: gemäss Sponsoring-Dokumentation

Leistung des Sponsors: Zahlung Sponsoringbeitrags

Lieferung des Logos

Rechnungsstellung: Der entsprechende Betrag wird nach dem Einverständnis des Sponsors per Ende des Monats in Rechnung gestellt.

oder: Der Sponsor überweist den Betrag direkt auf das unten angegebene Konto.

Kontoverbindung: Schwyzer Kantonalbank, Kontoinhaber Andreas Winet

Rubrik: Buch Märchler Fasnacht

Konto-Nr. 341146-5194

IBAN-Nr.: CH21 0077 7003 4114 6519 4



Winet

Andreas

Mooswiesstr. 8

8864 Reichenburg

Tel. Nr.: 079 / 746 58 27

E-Mail:

andreas.winet@bluewin.ch

Geb. Datum: 15. Juli 1978

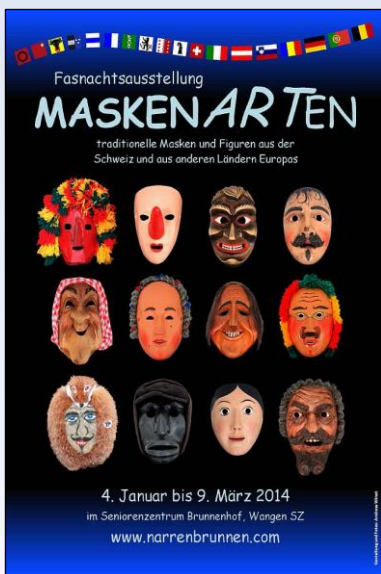
verheiratet mit Cécile

2 Kinder (2016 / 2018)

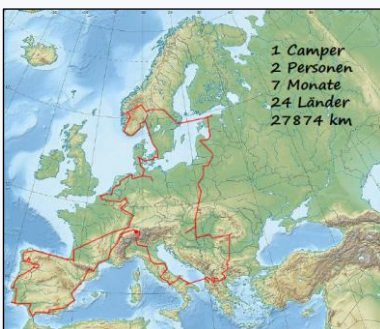
Darf ich mich kurz vorstellen?

Ich heisse Andreas Winet (1978), komme aus Reichenburg und bin von Beruf Schreiner. Ich bin mit Cécile Winet, geb. Schüpbach, verheiratet und wir haben zwei Töchter (2016 / 2018). Ich bin in der March geboren und aufgewachsen. Das Brauchtum war schon in meiner Kindheit wichtig für mich, und dabei hat es mir die Fasnacht besonders angetan. Im Jugendalter wollte ich immer mehr und Genaueres über die Fasnacht erfahren. Ich merkte schnell, dass die Märchler Fasnacht eine sehr alte Tradition hat und dass diese von der gesamten Bevölkerung auch intensiv gelebt wird. Mein Interesse wuchs und bald schaute ich auch über die Grenzen des Bezirkes March hinaus. So stiess ich nicht nur in der Schweiz auf interessante Figuren und Bräuche, sondern fand heraus, dass es auch im umliegenden Ausland ganz ähnliche Figuren und Traditionen gibt. Ich wurde immer neugieriger, las und forschte viel und erfuhr, dass es in vielen Ländern Europas eine traditionelle Fasnacht gibt. Ich wollte Genaueres über die jeweiligen Ortschaften und ihre Bräuche wissen und reiste oft an den Wochenenden in Fasnachtsortschaften, die in wenigen Autofahrstunden erreichbar sind. Um weiter entfernt liegende Ortschaften zu besuchen, unternahm meine damalige Freundin und heutige Frau und ich eine siebenmonatige Europareise, während welcher wir viele Fasnachtsorte besuchten und dabei erfuhren, warum und weshalb der jeweilige Brauch auf diese Weise stattfindet und welche Geschichte hinter jeder Fasnachtsfigur steht.

Fasnächtlicher Werdegang



Plakat zur
Fasnachtsausstellung
MaskenARTen



Europareise 2014

Die Fasnacht genoss ich schon während meiner Kindheit in der Narrhalla Reichenburg und später dann auch als Mitglied der Guggenmusik Toschtelfäger Schübelbach. Ich habe in den Organisationskomitees für diverse Fasnachtsveranstaltungen mitgearbeitet (Chäferfäscht Reichenburg, Jubi-Ball Toschtelfäger Schübelbach, Dörflifasnacht Schübelbach usw.). Neben der Guggenmusik hat mich immer auch die traditionelle Fasnacht fasziniert, über die ich bereits einige Vorträge halten konnte (Marchring im Bärensaal in Lachen, GV der Gnooggär Fүүdini in Erschmatt (VS), Tagung in Endingen a.K. (D), Europäisches Maskensymposium in Elzach (D) usw.). Ich möchte mit Referaten den Menschen das Brauchtum und die Traditionen näherbringen, damit sie einen Einblick in die bunte Fasnachtsvielfalt erhalten. Im Jahr 2014 organisierte ich im Seniorenzentrum Brunnenhof in Wangen die Fasnachtsausstellung MaskenARTen, um der Bevölkerung die Fasnachtsfiguren auch in natura zu zeigen. An dieser Ausstellung waren alle Fasnachtshochburgen der Schweiz und auch einige aus anderen Ländern Europas vertreten. Eine grosse organisatorische Herausforderung war das Europäische Kultur- und Brauchtumstreffen in Altstätten im Jahr 2019, an welchem traditionsreiche Gruppen aus 15 Ländern Europas teilnahmen. Meine Aufgabe war es, die Gruppen einzuladen, die Festschrift mit der Beschreibung aller Fasnachtsgruppen zu verfassen und die dazugehörige Sonderausstellung zu organisieren. Der Ausstellung mit über 60 Fasnachtsfiguren war ein riesiger Erfolg beschieden. Kürzlich wurde die Webseite «Kulturgut March» erstellt und online geschaltet. Damit auch die Märchler Fasnacht vertreten ist, durfte ich die Rubrik «Fasnacht» mit meinen Texten und Bildern ergänzen.

Fasnächtlicher Werdegang



Führung durch den
Maskenkeller



Ausstellung Gengenbach (D) «Fasnacht in Europa», 2015.
Andreas Winet, Ralf Siegele und Werner Mezger



Ehrgast an der
Fasnacht in Naoussa
(Griechenland), 2017



Tagungen: Maskensymposium Elzach (D)



Europäisches Kultur- und
Brauchtumstreffen in
Altstätten, 2019



Tele 1 beim Filmen, Maskenkeller Reichenburg